

# Mikroplastik in der Umwelt - Untersuchung der Auswirkungen von Kunstrasen in der Region Hannover

Wie die meisten von Ihnen vermutlich bereits wissen, hat die EU-Kommission als Maßnahme zum Klimaschutz ein **Verbot für den Verkauf von Mikroplastik** und Produkten, denen Mikroplastik bewusst zugesetzt wird, erlassen. Der LandesSportBund Niedersachsen hat dieses Thema sogar bereits 2019 aufgegriffen und bezuschusst seitdem u.a. keine Kunstrasenplätze mehr, die mit Kunststoffgranulaten verfüllt werden, um dadurch den Mikroplastikaustrag in den Wasserhaushalt zu minimieren.

Vor diesem Hintergrund unterstützen wir im aktuellen Wintersemester der Leibniz Universität Hannover **das Masterprojekt "Mikroplastik in der Umwelt - Untersuchung der Auswirkungen von Kunstrasen in der Region Hannover"**. Die Masterstudent:innen aus den Fachbereichen Umwelt- und Regionalplanung untersuchen hierbei Kunstrasenplätze in der Region Hannover hinsichtlich möglicher Austräge von Mikroplastik in die Umwelt und möchten zudem herausfinden, inwieweit die Vereine bereits zu der Thematik sensibilisiert sind und ob das Thema bereits eine wichtige Rolle in der Vereinsarbeit einnimmt. Zudem sollen Vorschläge erarbeitet werden, wie Kunstrasenplätze und deren Umfeld gestaltet werden können, um den Mikroplastikaustrag möglichst gering zu halten.

Dafür haben die Student:innen u.a. einen **Fragebogen** erstellt, um sich zunächst einen Überblick über bestehende Kunstrasenplätze in der Region Hannover und deren individuell vielfältigen Ausführungen zu verschaffen. Voraussetzung für die Teilnahme ist, dass Sie innerhalb Ihres Sportvereins einen Kunstrasenplatz verwalten. Dieser Kunstrasenplatz muss sich innerhalb der Region Hannover befinden. Wir bitten Sie, falls Sie nicht für den Kunstrasenplatz zuständig sind, diesen Fragebogen an die dafür zuständige Person weiterzuleiten. Sollten sich auf Ihrer Sportanlage mehrere Kunstrasenplätze befinden, würden wir uns freuen, wenn Sie den Fragebogen für jeden Platz einzeln ausfüllen.

**Die Bearbeitung des Fragebogens dauert in etwa zehn Minuten.** Den Online-Fragebogen erreichen Sie unter: [https://erhebung.de/zu/FDdyAggGP/Mikroplastik und Kunstrasenplaetze Hannover](https://erhebung.de/zu/FDdyAggGP/Mikroplastik_und_Kunstrasenplaetze_Hannover). Alternativ können Sie den Fragebogen auch als PDF ausfüllen und an Lina Dzierzawa übersenden ([lina.dzierzawa@stud.uni-hannover.de](mailto:lina.dzierzawa@stud.uni-hannover.de)). **Bitte füllen Sie den Fragebogen bis spätestens 31.01.2024 aus.**

Am Ende des Projektes werden die Ergebnisse allen Beteiligten bei Interesse gerne zur Verfügung gestellt.

Bei Fragen stehen die Projektgruppe und wir Ihnen gerne zur Verfügung.